

Information über Beschluss mit Folgekosten

Anlage 5

Hinweis: Bitte jedes der unten stehenden Felder befüllen!

Referat/e: Direktorium	Haupt-/Abteilung(en) (Bereich): HA I - Arc	Federführung: Direktorium
Arbeitstitel geplanter Beschluss: Stadtarchiv - Einrichtung einer Referendarstelle		

1. Aufgabe		
1.1 Beschreibung der Aufgabe: Ausbildung einer Archivarin / eines Archivares der 4. QE		
1.2 Aufgabenart		
Pflichtaufgabe <input type="checkbox"/>	freiwillige Aufgabe <input checked="" type="checkbox"/>	bürgernahe Aufgabe <input type="checkbox"/>
Daueraufgabe <input type="checkbox"/>	zeitlich begrenzte Aufgabe <input type="checkbox"/>	
Begründung: Sicherstellung des archivischen Fachpersonalbedarfes in der 4. QE		
1.3 Auslöser des Mehrbedarfs		
inhaltlich/ qualitative Veränderung der Aufgabe <input checked="" type="checkbox"/>	neue Aufgabe <input type="checkbox"/>	quantitative Aufgabenausweitung <input type="checkbox"/>
Erläuterung: Innerhalb der nächsten acht Jahre werden im Stadtarchiv München insgesamt sechs Stellen der 4. QE durch eine Versetzung in den Ruhestand frei. Das betrifft die Amtsspitze und etwa die Hälfte des Führungspersonals. Eine Wiederbesetzung durch archivisch qualifiziertes Personal ist unverzichtbar. Die einzige archivische Ausbildungsstätte in Bayern, die Bayerische Archivschule, bildet in erster Linie für den Bedarf der staatlichen Archive aus. Da die archivischen Ausbildungsmöglichkeiten auch sonst in Deutschland sehr eingeschränkt sind, ist das Bewerberangebot für die 4. QE auch aus dem nichtbayerischen Raum extrem begrenzt. Das Stadtarchiv München strebt daher die dauerhafte Einrichtung einer Referendarstelle an, um durch die Entsendung an die Bayerische Archivschule bei Bedarf selbst für die 4. QE ausbilden zu können.		

2. Finanzielle Auswirkungen	
2.1 konsumtiv	
2.1.1 Einzahlungen	€
2.1.1.1 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	€
2.1.1.2 Sonstige Transfereinzahlungen	€
2.1.1.3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	€
2.1.1.4 Privatrechtliche Leistungsentgelte	€
2.1.1.5 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	€
2.1.1.6 Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	€
2.1.2 Auszahlungen	€
2.1.2.1 Personalauszahlungen	19.300 €

2.1.2.2 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen Ausbildungskosten APIKkosten	15.000,- € / jährlich
2.1.2.3 Transferauszahlungen	€
2.1.2.4 Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	€
2.2 investiv	
2.2.1 Einzahlungen	€
2.2.2 Auszahlungen	

3. Geltend gemachter Bedarf (Ergebnis der Stellenbemessung)			
geltend gemachter Stellenmehrbedarf	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR
	1		4, SO
bereits für die Aufgabe eingesetzt	VZÄ	davon befristet VZÄ	QE, FR

4. Bemessungsgrundlage
Erläuterung der Bemessungsmethode und des Rechengangs:

5. Alternativen zur Kapazitätsausweitung (Ausführungen sind zwingend erforderlich!)
5.1 Erläuterung der Alternativen zur Kapazitätsausweitung: keine
5.2 Beschreibung der Auswirkungen, wenn Zuschaltung nicht erfolgt: Eine Besetzung der mit Leitungsfunktionen betrauten Stellen durch qualifiziertes Personal kann nicht erfolgen. Das größte deutsche Kommunalarchiv, das über Bayern hinaus eine Leitungsverantwortung im kommunalarchivischen Bereich wahrnimmt, muss gegebenenfalls auf Bewerberinnen oder Bewerber zurück greifen, die an anderen Stellen als wenig geeignet nicht zum Zuge gekommen sind, oder ganz auf qualifiziertes Personal in der Führungsebene verzichten. Die sachgerechte Aufgabenerfüllung des Stadtarchivs München ist extrem gefährdet.

6. zusätzlicher Büroraumbedarf
6.1 Bedarf an zusätzlichen Arbeitsplätzen: Bedarf in qm: 15
6.2 Begründung/Berechnung: 15 qm (Standardfläche 11 qm/Arbeitsplatz zzgl. 4 qm archivische Bewegungsfläche)